



**Freie
Demokraten**

Die Burscheider **FDP**

**UNABHÄNGIG
KOMPETENT**

**INFORMATION
UND
MEINUNG**



Januar 2022

Liebe Burscheiderinnen, liebe Burscheider,

Wir als Burscheider FDP und die Stadt haben den Tod zweier für die Stadt wichtiger Persönlichkeiten zu beklagen:

Nachruf

Die FDP Burscheid trauert um ihrem langjährigen Vorsitzenden

Herbert Luchtenberg

Er hat in seiner über 50-jährigen Tätigkeit in Fraktion und Partei uns an vielen Stellen und in vielen Funktionen geleitet und beraten.

Sein stets freundliches, hilfsbereites und offenes Wesen war uns viele Jahre eine Stütze in unserer Arbeit.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Freie Demokraten

Die Burscheider FDP

Für den Ortsverband

Für die Fraktion

Peter Schulte

Joachim Wirths

Die FDP Burscheid gedenkt unseres Bürgermeisters

Stefan Caplan

der am 23. Oktober völlig überraschend im Alter von nur 56 Jahren verstorben ist.

In seiner 12-jährigen Tätigkeit als Bürgermeister hat er den Haushalt unserer Stadt finanziell konsolidiert und Burscheid wichtige städtebauliche Impulse gegeben. Die jetzt laufende umfassende Innenstadtentwicklung ist untrennbar mit seiner Energie und seinem Einsatz verbunden.

Er wird unserer Stadt sehr fehlen.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen und Freunden.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Ortsverband

Für die Fraktion

Peter Schulte

Joachim Wirths

Unser Bürgermeister Stefan Caplan hat noch bis zu seinem Tod für unsere Stadt gearbeitet. Nach der Gemeindeordnung wird nun am Sonntag, dem 20. März 2022 ein neuer Bürgermeister gewählt.



Dirk Runge, der bisherige Vertreter von Herrn Caplan, hat sich bereit erklärt, für dessen Nachfolge zu kandidieren. Der gesamte Rat unterstützt die Kandidatur von Herrn Runge, denn er hat als rechte Hand von Herrn Caplan alle Zukunftsplanungen für Burscheid mitbearbeitet und bietet die Gewähr, überparteilich und energisch für unser Gemeinwesen einzutreten. Deshalb ist Herr Runge der Kandidat, den auch wir als Burscheider FDP unterstützen. Er verfügt über langjährige Erfahrung in unserer Stadt und wir trauen ihm sowohl zu, die gemeinsam begonnenen Projekte erfolgreich fortzusetzen als auch aktiv Gestaltungsvorschläge für ein lebenswertes

Burscheid zu entwickeln und sie erfolgreich umzusetzen

- **Bundestagswahlen 2021**



Nach dem desaströsen Abschneiden der CDU/CSU ist an uns die Frage herangetragen worden – wieso Ampel? Die Antwort lautet: Die Union hat sich nicht nur im Wahlkampf selbst im Weg gestanden und ist dafür mit ihrem bisher schlechtesten Wahlergebnis abgestraft worden. Nein, CDU/CSU befinden sich noch immer im Prozess fortgesetzter Selbsterfleischung und bieten programmatisch keine Alternativen zur Fortschrittskoalition. Die FDP im Bundestag steht hingegen zu ihrer Verantwortung und

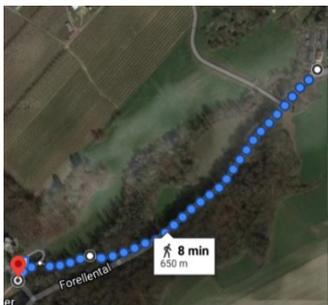
wird unter dem Motto „MEHR FORTSCHRITT WAGEN“, entsprechend der Koalitionsvereinbarung zwischen SPD, Grünen und FDP mit dem Minister für Finanzen Christian Lindner, dem Minister für Justiz Marco Buschmann, dem Minister für Digitales und Verkehr Volker Wissing und der Bundesbildungsministerin Bettina Stark-Watzinger in der neuen Regierung unter Kanzler Olaf Scholz einen wesentlichen Beitrag zur Stabilität und Erneuerung der Bundesrepublik leisten.

- **Städtische Bücherei**



Unser Ratsmitglied Uli Conrads entdeckte jüngst die Büste von Friedrich Wilhelm Goetze im Archiv des Rathauses. Seinem Vorschlag diese in der Bücherei aufstellen zu lassen, wurde schnell nachgekommen. Zur Erinnerung: die Firma Goetze unterstützte die Einrichtung der Bücherei mit einer Spende von 700.000 DM; hier ist ein Dank auch in deutlich sichtbarer Weise angebracht.

- **Beleuchtung für Geh- und Radweg zum Forellental**



Im Stadtentwicklungsausschuss wurde im letzten Jahr von SPD und FDP der Antrag eingebracht, im Zuge des Ausbaus des Geh- und Radwegs von Großhamborg nach Lützenkirchen – Forellental eine Beleuchtung anzubringen. Dieser Antrag wurde zunächst von der Mehrheit nicht angenommen. Jetzt die Kehrtwende: nachdem eine Einigung über Zuschüsse und Unterhaltungskosten erzielt werden konnte, wird nun eine Beleuchtung vorgesehen. Dran bleiben lohnt sich.

- **Straßenausbau in Dierath**



Nachdem die SPD den Antrag auf den Bau einer neuen Straße zurückgezogen hatte, bleibt uns trotzdem noch der Hinweis darauf, dass bei einer Abstufung der jetzigen Straße zur Gemeindestraße die Anwohner zur Unterhaltung/Erneuerung der Straße herangezogen worden wären. Auch wenn die SPD solche Bedenken als „Schere im Kopf“ bezeichnet – die Anlieger hätten es bezahlt.

Und wer Unterschriften für ein Parkraumbewirtschaftungskonzept in Dierath sammelt, sollte den Anwohnern vorher sagen, dass mehr als die Hälfte der Park-

plätze wegfallen würde.

- **Erneut Thema: der Kreishaushalt**



Auch wenn nach heftigen Widerständen u.a. der FDP der Kreisumlagesatz nach dem Haushaltsentwurf 2022 stabil gehalten und den Kommunen im Jahr 2022 eine Einmalzahlung in Höhe von 6 Millionen Euro ausgezahlt werden soll, entsprechend einer Umlagesenkung von rund 1,5 Prozentpunkten, so muss trotzdem festgestellt werden, dass von Jahr zu Jahr der Personalbestand des Kreises weiter wächst – 617 Stellen in 2006, 745 Stellen in 2018 und jetzt 863 Stellen in 2022. Angeblich sollen neue Aufgaben dies nötig machen – wie schön, dass dies nicht für die

Kommunen gilt, von denen der Kreis lebt. Hätte die Stadt Burscheid in den letzten Jahrzehnten genauso gearbeitet, müsste das Rathaus die doppelte Größe haben!

- **Aus der Kreistagsfraktion**

- **Pflege und Kindertagesstätten - Verbesserung der Personalsituation im Rheinisch Bergischen Kreis**



Die FDP-Kreistagsfraktion hat auf der Kreistagssitzung den Antrag gestellt:

Die Verwaltung wird beauftragt zu ermitteln, wie hoch der Fehlbedarf an Fachkräften in der Pflege im Gesundheitswesen und wie hoch der Bedarf an Fachkräften (Fehlquote) in den Kindertageseinrichtungen des Rheinisch Bergischen Kreises ist. Nach Vorlage der Ergebnisse ist mit den beteiligten Trägern und Bildungseinrichtungen eine Ausbildungs-kampagne für den Rheinisch Bergischen Kreis zu entwickeln, die auf den erhobenen Daten basiert.

Zugleich sollen im Haushaltsplan des Kreises für das Jahr 2022 Mittel in Höhe von 250.000 € unter der Produktgruppe „Soziales und Inklusion“, zur Gewinnung von Fachkräften im Gesundheitswesen (Alten- und Krankenpflege) eingestellt werden. Zu einem funktionierenden Gesundheitssystem gehört, dass alle Menschen eine wohnortnahe und qualitativ hochwertige medizinische Versorgung und Pflege erhalten. Der demographische Wandel im Rheinisch Bergischen Kreis fordert zukünftig mehr Anstrengung bei der Ausbildung und Gewinnung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Frühkindliche Bildung muss für alle Kinder zugänglich sein. Auch die Vereinbarung von Familie und Beruf ist ein maßgebliches Kriterium, damit der Kreis weiterhin für Familien und Unternehmen attraktiv bleibt. Die FDP im Kreistag sieht dringenden Handlungsbedarf und will die Problematik regelmäßig zum Thema machen. Dabei sollen die bisherigen Handlungsempfehlungen aus Verwaltung, Netzwerken, Einrichtungen und Trägern berücksichtigt werden. Nach dem Willen der Liberalen soll mit allen Beteiligten nun eine Ausbildungskampagne für den Rheinisch-Bergischen Kreis entwickelt werden, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

- **Mobilitätsapp**



Zur Realisierung einer dringend notwendigen Mobilitätswende, bei maximalem Komfort, ohne Verbote ist eine Mobilitätsapp erforderlich, die alle privaten und öffentlichen Mobilitätsanbieter einschließt. Denn nur ein besseres Angebot und hoher Komfort bewegen die Menschen dazu, umzusteigen. Zugleich erhöht eine derartige App die Attraktivität des Kreisgebiets für weitere Anbieter von Mobilitätslösungen, sich hier niederzulassen und ihre Dienstleistungen anzubieten.. Auch Städte und Regionen außerhalb

des Kreisgebietes sollten erfasst werden. Dabei sollte auf Informationen anderer Anbieter zurückgegriffen werden.

Deshalb hat die Kreistagsfraktion der FDP folgenden Antrag gestellt:

1. Die Konzipierung einer Mobilitätsapp am Beispiel der Hamburger App „HVV Switch-App“ mit Integration sämtlicher Verkehrsmittel (ÖPNV/SPNV, Fahrrad/E-Bike, Gehen, sämtliche Sharing-Angebote & das KFZ) zur individuellen und sekundenaktuellen Bereitstellung von Informationen über die schnellste Verbindung. Zusätzlich sollten Auslastung von Verkehrsmitteln und Parkhäusern/Fahrradstationen erfasst werden.
2. Die Ausschreibung eines solchen Projektes an einen externen Partner.
3. Die Einrichtung der notwendigen Schnittstellen und Sensoren, um sekundenaktuelle Information über Verspätungen, Verkehrslage und Auslastung in die App einbinden zu können. Hier ist die Kooperation mit weiteren Partnern wie zum Beispiel Google, Apple und den verschiedenen Telekommunikationsanbietern notwendig, um insbesondere belastbare Informationen hinsichtlich der Verkehrslage zu erlangen

- **Aus dem Landtag**

- **Klimaschutz**

Die NRW-Koalition aus FDP und CDU bekennt sich klar zu den Pariser Klimaschutzzielen und zur Klimaneutralität bis 2045. Seit Regierungsantritt wurden Regelungen, Maßnahmen und Initiativen auf den Weg gebracht, die im Zeichen des Klimaschutzes stehen, dabei aber immer auch die Zukunftsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes als Wirtschaftsstandort im Blick behalten. Unser Ziel ist, **Nordrhein-Westfalen zur innovativsten und nachhaltigsten Industrieregion in Europa** fortzuentwickeln und so unser Land zukunftsfest und generationengerecht aufzustellen. Wir liegen nun bei der Einhaltung der Klimaziele im Bundesvergleich auf einem Spitzenplatz.



Mit den Stimmen von FDP und CDU wurde das neue Klimaschutzgesetz Nordrhein-Westfalen verabschiedet. Dieses verankert landesseitig die neuen Bundesklimaziele für 2030 und 2040 sowie das neue Ziel der Treibhausneutralität bis 2045. Nordrhein-Westfalen ist nun das Land mit den ambitioniertesten landeseigenen Klimazielen. Klimaschutz hat für die FDP-Landtagsfraktion höchste Priorität und wir werden die Rolle von NRW als Vorreiter beim Klimaschutz konsequent ausbauen.

<https://fdp.fraktion.nrw/sites/default/files/uploads/2021/10/04/fdppositionkompaktklimaschutz68swebpdf23092101.pdf>

Die FDP in Burscheid jetzt auch auf Facebook:

<https://www.facebook.com/fdpburscheid>

Wir, die Burscheider FDP, freuen uns über Ihre Anregungen!